

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

der Firma p.a.m. Computer Services, Inhaber Ilker Koc, Schöffbräustrasse 11,  
85049 Ingolstadt

### § 1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen der Firma p.a.m. Computer Services, Inhaber Ilker Koc (im Folgenden: Firma p.a.m.) und ihren Kunden in der jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Fassung.

Sie gelten sowohl für Geschäftsbeziehungen, die im Laden als auch im Internet angebahnt werden.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich.

Entgegenstehende oder abweichende Geschäftsbedingungen von Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, es liegt im Einzelfall eine ausdrückliche schriftliche Zustimmung von der Firma p.a.m. Computer Services, Inhaber Ilker Koc vor.

### § 2. Aufträge

Aufträge können nur bearbeitet werden, wenn sie mit dem vollständigen Namen und der vollständigen Anschrift des Kunden versehen sind und der Auftrag schriftlich vorliegt.

Die Auftragserteilung kann per E-Mail, Brief, Telefax oder über das Internet erfolgen.

### § 3. Zustandekommen des Vertrages

Mit der Erteilung eines Auftrages erteilt der Kunde ein verbindliches Angebot i.S. von § 145 BGB.

Der Vertrag mit der Firma p.a.m. kommt zustande, wenn die Firma p.a.m. das Angebot annimmt. Die Annahme erfolgt unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der bestellten Waren.

Die Erklärungen der Annahme durch die Firma p.a.m. gegenüber dem Kunden ist nicht erforderlich; der Kunde verzichtet insoweit auf diese i.S.v. § 151 Satz 1 BGB.

Kann die Firma p.a.m. das Angebot des Kunden nicht annehmen, wird dies dem Kunden mitgeteilt, wobei sich die Firma p.a.m. jeweils für jegliche Mitteilungen auch der elektronischen Form bedienen darf.

Eine diesbezügliche Haftung wird von der Firma p.a.m. nicht erbracht.

Bei Nichteinhaltung einer Bestellung ohne rechtlich relevanten Grund durch den Kunden ist die Firma p.a.m. berechtigt, eine Vertragsstrafe von mindestens 20% bis zur vollen Höhe des entgangenen Auftrags zu verlangen.

Sie muss sich dabei aber anrechnen lassen, was sie erspart hat.

#### **§ 4 Lieferung**

Die Firma p.a.m. liefert die Ware an die vom Kunden in dem Auftrag angegebene Adresse, sofern die Ware nicht vom Kunden direkt abgeholt wird.

Die Firma p.a.m. ist zu Teillieferungen berechtigt.

#### **§ 5. Eigentumsvorbehalt**

Bis zur vollständigen Begleichung aller gegen den Kunden bestehenden Ansprüche verbleibt die gelieferte Ware im Eigentum des Verkäufers.

#### **§ 6. Fälligkeit und Zahlungen**

1.)

Die Firma p.a.m. akzeptiert nur die Rahmen des Auftrages den Kunden jeweils angezeigten Zahlungsarten.

Bei Geschäften, die über den Online-Shop zustande kommen und bei Bestellungen aus dem Ausland sowie bei Erstkunden, gilt grundsätzlich Vorkasse des Kunden als vereinbart.

Stammkunden aus Deutschland können die Warenlieferung ab der 2. Bestellung auch per Rechnung bezahlen.

2.)

Bei Zahlungsart „auf Rechnung“ sind die geforderten Beträge 10 Tage nach Rechnungsdatum ohne Abzüge zu bezahlen.

3.)

Mit Abschluss des Vertrages werden der Kaufpreis sowie alle ansonsten evtl. anfallenden Auftragsgebühren und / oder Versandkosten sofort als Forderung fällig.

4.)

Ab Verzugsseintritt ist die Firma p.a.m. berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verlangen. Das Recht von der Firma p.a.m., einen höheren Schaden geltend zu machen, bleibt unberührt. Dies gilt insbesondere für gewerbliche Kunden.

5.)

Mit Gegenansprüchen kann der Kunde nur aufrechnen, wenn diese rechtskräftig festgestellt oder von der Firma p.a.m. anerkannt sind.

## § 7. Widerruf

1.)

Der Kunde ist berechtigt, binnen 4 Wochen nach Erhalt der Ware seine auf den Vertragsschluss gerichtete Willenserklärung zu widerrufen, indem er die Ware an die auf dem Lieferschein oder der Rechnung angegebene Adresse sendet.

Dies gilt jedoch nicht für Verkäufe im Ladengeschäft.

Für die Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware.

Die Beweislast für die Absendung und den Zugang der zurückzusendenden Ware trägt der Kunde.

2.)

Die Rücksendekosten trägt der Kunde bis zu einem Warenbetrag von € 40,-, es sei denn, die gelieferte Ware entspricht nicht der bestellten.

3.)

Im Fall des Widerrufs zahlt die Firma p.a.m. einen evtl. entrichteten Kaufpreis an den Kunden zurück. Evtl. von der Firma p.a.m. getragene Rücksendungskosten gem. § 7 Abs. 2 werden abgezogen. Bei Zahlungen ins Ausland werden zudem die Überweisungsgebühren abgezogen.

4.)

Die Firma p.a.m. behält sich vor, beanstandete oder rückgesandte Ware zu überprüfen.

Für den Fall unberechtigter Rücksendung oder bei wesentlichen Verschlechterungen oder einem Verlust der Ware hat der Kunde im Fall seines Widerrufs die entsprechende Wertminderung zu ersetzen.

Weiter trägt der Kunde dann eine Prüfpauschalgebühr von € \_\_\_\_\_

Sofern der Kunde den Kaufpreis bereits entrichtet hat, ist die Firma p.a.m. dann berechtigt, die Wertminderung sowie die Pauschalgebühr vom Rückzahlungsbetrag abzuziehen.

Im Einzelfall kann die Wertminderung dem entrichteten Kaufpreis entsprechen.

5.)

Das Widerrufsrecht ist ausgeschlossen bei Verträgen

- über die Lieferung von Waren, die nach Spezifikation des Kunden angefertigt oder bestellt wurden
- über die Lieferung von Importartikeln, die in der Detailbeschreibung als solche gekennzeichnet sind
- bei gebrauchten Artikeln, die als solche gekennzeichnet sind

Im übrigen gilt § 312 d Abs. 4 BGB.

6.)

Im Falle des Ausschlusses des Widerrufs und der Rückgabe gem. § 312 d Abs. 4 BGB und gem. § 7 Abs. 5 hat der Kunde bei einer Rücksendung der Ware an die Firma p.a.m. die Kosten der erneuten Versendung zu tragen.

### **§ 8 Mängelhaftung**

Die Beschaffenheit der verkauften Ware richtet sich gemäß § 434 BGB nach der jeweiligen Produktbeschreibung. Abweichungen gelten nur, wenn sie schriftlich vereinbart sind.

Die Firma p.a.m. haftet nicht für falsche Produktbeschreibungen des Herstellers.

Die Firma p.a.m. tritt für Mängel, die bei Übergabe von neuer Ware vorhanden sind während einer Gewährleistungsfrist von 2 Jahren ab Absendung (bei Fernabsatzgeschäften) oder Rückgabe (bei Verkauf im Laden) der Ware gem. folgenden Regeln ein:

a)

Der Kunde wird evtl. Mängel der Firma p.a.m. unverzüglich schriftlich mitteilen. Liegt ein von der Firma p.a.m. zu vertretender Mangel vor, wird die Firma p.a.m. diesen nach Wahl des Kunden durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung beseitigen.

Ist der erste Versuch der Nacherfüllung nicht erfolgreich, so erhält die Firma p.a.m. bis zu 3 weitere Nacherfüllungsmöglichkeiten.

Sie hat dem Käufer mitzuteilen, wann mit einer endgültigen Lieferung/Nacherfüllung der Kaufsache zu rechnen ist.

b)

Schlägt die Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung fehl, oder ist die Firma p.a.m. zur Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung nicht bereit oder in der Lage, oder verzögert sich diese über angemessene Fristen hinaus aus Gründen, die die Firma p.a.m. zu vertreten hat, so ist der Kunde berechtigt, unbeschadet etwaiger Schadensersatzansprüche vom Vertrag zurückzutreten oder eine Herabsetzung des Kaufpreises zu verlangen.

c)

Für gebrauchte Gegenstände und Verkäufe neuer Ware, die nicht dem Verbrauchsgüterverkauf unterliegen, beträgt die Gewährleistungspflicht 1 Jahr. Dies gilt nicht, wenn die Ware als Bastlerware gekennzeichnet ist, dann entfällt die Gewährleistungspflicht vollständig.

d)

Akkus und Batterien unterliegen nur einer 6-monatigen Gewährleistung,

sofern nicht § 8 c) einschlägig ist.

e)

Wird dem Käufer im Rahmen der Nacherfüllung ein neuer Artikel geliefert oder erhält er bei Rücktritt vom Vertrag den Kaufpreis zurück, so hat er die bis zur Neubeschaffung/Rückgabe gezogenen Nutzungen an den Verkäufer nach den gesetzlichen Vorschriften zu erstatten (Wertersatz).

## § 9 Datenschutz

Die Firma p.a.m. weist darauf hin, dass die im Rahmen der Geschäftsabwicklung zur Verfügung gestellten Daten mittels EDV gem. § 33 BDSG verarbeitet und gespeichert werden.

Alle der Firma p.a.m. zur Verfügung gestellten Daten werden vertraulich behandelt. Grundlage hierzu sind die jeweils geltend gemachten gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Informations- und Kommunikationsdienstgesetz (IuKDG).

Verantwortlich für den Inhalt der Website gemäß § 10 Abs.3 MDStV ist der Inhaber, Ilker Koc.

## § 10 Haftung

1.)

Die Firma p.a.m. haftet unbeschränkt für vorsätzliche oder grob fahrlässig verursachte Schäden, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln sowie bei Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie.

Die Firma p.a.m. haftet nicht für Schäden, die sie selbst, ihr gesetzlicher Vertreter oder ihr Erfüllungsgehilfe durch einfache Fahrlässigkeit verursacht haben, es sei denn Leben, Körper oder Gesundheit des Geschädigten sind betroffen.

2.)

Für sonstige Schäden wird, soweit zulässig, die Haftung ausgeschlossen.

Soweit gleichwohl eine Haftung gegeben sein sollte, wird diese auf einen Betrag in Höhe des Doppelten des nach diesem Vertrag bezahlten Kaufpreises für den Kaufgegenstand begrenzt.

Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die nicht an der Ware selbst entstanden sind, für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Kunden ist ausgeschlossen.

## § 11 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Als Ort der Erfüllung und des Gerichtsstandes wird für beide Seiten Ingolstadt, soweit zulässig, vereinbart.



Der Vertrag unterliegt ausschließlich dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland.  
Die Anwendbarkeit des UN-Abkommens über den internationalen Kauf beweglicher Sachen bleibt unberührt.

Stand: 11/2006